

W E L T V E R N U N F T

Vor dem Anfang der Welt war ich, Ugrund des Seins, jenseits des Raumes und jenseits der Zeit.

Im äonischen Gedanken dachte ich alle später liegenden Strukturen künftigen Seins, die sich seit Weltwerdung meines Willens in ständig neu aktualisierenden Entleerungen werden/verwirklichen; kreisendes Licht und dunkle Materie, immer nur für wenige Jahrmilliarden erhellt vom äonischen Blitz des Weltgedankens aus dem ganz Anderen.

Als Morgenröthe kosmischer Bewegung sprach ich durch die Sphärentrinität des Weltentstehungs mein kosmogonisches Wort in ruhenden Raum auf schlafender Zeit, weil ich die harmonischen Akkorde der tektonischen Weltssysteme wahrnehmen will.

Es sei deshalb im organischen Vernunftwesen die Sinngebung an-gelegt, ein Spiegel des ganzen Universums zu sein, in dessen Licht sich die Urgedanken aus dem Grunde der Weltenseele selber bewußt werden.